



GYMNASIUM BERSENBRÜCK



ELTERNBRIEF

Schuljahr 2007/08 ◆ 11. Februar 2008 ◆ Nr. 4

Internet: <http://www.gymbsb.de>

LIEBE ELTERN!

Gerade eben haben Ihnen Ihre Kinder die Halbjahreszeugnisse präsentieren und damit die sichtbaren Leistungen dokumentieren können. Über ein gutes Zeugnis freut man sich gewöhnlich und belohnt mit unterschiedlichen Ideen diese erfreulichen Leistungen. Was aber im umgekehrten Fall? Es wird in einem solchen Fall darauf ankommen, den Ursachen für augenscheinlich schwächere Leistungen auf den Grund zu gehen. Da kann es sein, dass der eine oder andere eine Zeit des Müßiggangs eingeschlagen hat, da können familiäre oder persönliche Ereignisse eine Rolle gespielt haben. Möglich ist aber auch, dass ein Kind an seine Grenzen gekommen ist, die im Augenblick zumindest nicht so einfach zu überschreiten sind. Sprechen Sie in all diesen Fällen mit Ihren Kindern, versuchen Sie, den jeweiligen Ursachen auf die Spur zu kommen. Suchen Sie dabei auch das Gespräch mit den jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern.

Wir laden Sie deshalb zu den **Elternsprechtagen am 22. 02. und 29. 02. 2008**, jeweils zwischen **15.00 und 18.00 Uhr**, ganz herzlich ein. Mit der Einladung haben Sie jüngst ein Formular zur Terminvereinbarung erhalten. Bitte machen Sie davon auch Gebrauch – Sie ersparen sich damit weitgehend unnötige Wartezeiten! Sollten Sie in dem einen oder anderen Fall mit der vorgegebenen Zeit nicht auskommen, vereinbaren Sie möglichst einen neuen Termin.

Erschienen ist in diesen Tagen unser **Jahresbericht für das Schuljahr 2006/2007**, den wir, wie in den vergangenen Jahren auch, zum Preis von Euro 2,50 Ihren Kindern mitgeben werden.

GYMNASIUM
BERSENBRÜCK
2006/2007



Bei Geschwisterkindern legen Sie doch bitte fest, welches Kind Ihr Exemplar mit nach Hause bringen soll. Schon jetzt wünsche ich Ihnen eine unterhaltsame Lektüre unserer Jahresschrift, die mit vielen Fotos angereichert worden ist. Viele unserer „Highlights“, wie z.B. das Frenswegen-Konzert, werden vor Ihren Augen wieder aufleben.

Herzlichen Dank sage ich allen, die unseren Schülerinnen und Schülern sowohl an Weihnachten als auch am Aschermittwoch gottesdienstliche Angebote unterbreitet haben. Erstmals haben wir dabei die Bersenbrücker Pfarrkirche

in Anspruch genommen und sehr würdige Gottesdienste miteinander feiern können. St. Vincentius war jedenfalls bis auf den letzten Platz besetzt. Es ist bemerkenswert, dass unsere Schülerschaft diese Angebote so zahlreich annimmt.

Dankbar sind wir auch für die jährliche Ausrichtung der **Frenswegen-Konzerte**, die unsere jungen Musiker mit ihren dirigierenden Lehrkräften in Bad Bentheim, Melle und bei uns in Bersenbrück ausgebracht haben. Trotz des Wahltages war auch in Bersenbrück die Aula „ausverkauft“. Herzlichen Dank allen Musikern!



Das sog. **G8-Gymnasium** (Abitur nach 8 gymnasialen Jahren) macht im Augenblick in Presse und Fernsehen von sich reden. Selbst Talkshows wie „Beckmann“ oder „Maybrit Illner“ haben sich bundesweit der Problematik angenommen und kommen zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen. Einig ist man sich wohl über eine zu große Stoff- und Stundenfülle angesichts der verkürzten gymnasialen Schulzeit und den damit korrespondierenden Belastungen der Schülerinnen und Schüler. **Der jetzige Jahrgang 9 ist dabei sozusagen als „G8“ – Starter** der erste Jahrgang, der mit der neuen Situation fertig werden muss. Weil er „erst“ mit dem 6. Schuljahr in das Gymnasium eingestiegen ist, hat das Kultusministerium jetzt **zusätzliche Förderstunden** (1,5 pro Klasse für ein Jahr) für diesen Jahrgang genehmigt, die von den Schulen in Eigenverantwortung auszubringen sind: Das Gymnasium Bersenbrück hat in diesem Sinne diese Regelung schon vorausschauend aufgenommen und allen Klassen 9 seit Schuljahresbeginn eine zusätzliche Stunde *Mathematik* zugesprochen, so dass jetzt noch eine weitere halbe Stunde zur Verfügung zu stellen wäre. Wir haben uns aber entschlossen, allen Klassen dieses Jahrgangs eine Klassenlehrerstunde zuzusprechen und darüber hinaus weitere Fördermaßnahmen in den Fächern *Latein, Englisch, Physik und Chemie anzubieten*. Wir gehen damit weit über das verlangte Maß hinaus und hoffen, dass Ihre Kinder davon entsprechend profitieren werden. Da wir aus schulorganisatorischen Gründen in diesem Jahrgang die Fächer Musik und Religion (Fachlehrermangel) kürzen mussten, werden die Stunden der Neuntklässler zeitlich in einem vertretbaren Rahmen bleiben.

Mit der Problematik der verkürzten Schulzeit hängt darüber hinaus die Nachfrage nach einer ausreichenden **Mittagspause** zusammen. Der Elternrat hat dieser Forderung in einem Brief an den Landrat noch einmal Nachdruck verliehen. Die Gespräche mit dem Landkreis als Schulträger laufen bereits, vor allem gilt es abzuklären, inwieweit der Bustransport umgestellt oder erweitert werden muss. Da eine Erweiterung des Bustransports mit ganz erheblichen Kosten verbunden ist, bitte ich um Verständnis dafür, dass die diesbezüglichen Überlegungen auch Zeit brauchen. Sicher wird der Landkreis in seine Überlegungen auch die Frage nach einer Mensa für

unsere Schule einbeziehen. Die damit einhergehende Frage nach den Möglichkeiten einer Ganztagschule, wie es jüngst das Artland-Gymnasium Quakenbrück geworden ist, hat in unserem Bereich auch verschiedene Bedenken ausgelöst, die wir natürlich sehr ernst nehmen.

Insofern darf ich Sie, wie im Weihnachtsbrief schon angekündigt, herzlich einladen zu unserem Informationsabend zum Thema

**„Möglichkeiten und Grenzen der offenen Ganztagschule in
Niedersachsen“
am Montag, 18. Februar 2008, 19.00 Uhr,
in der Aula unseres Gymnasiums.**

Der für diesen Bereich federführende Referent des Kultusministeriums, **Herr Temming**, wird Sie dann eingehend informieren und auf Ihre Fragen antworten. Herr **OStD Bruns** vom Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium (EMA) wird uns darüber hinaus über seine langjährigen Erfahrungen mit der Organisationsform GTS berichten und ebenfalls für Ihre Fragen zur Verfügung stehen. Herr Bruns leitet das „älteste“ Ganztagsgymnasium, das allerdings anderen als den heutigen Rahmenbedingungen unterliegt, in unserer Region und kann entsprechend auf einen breiten Erfahrungsschatz zurückblicken. Sein Blick wird sich dabei vor allem auf das Schulleben richten.

Es wäre schön, viele Eltern an diesem Abend begrüßen zu können.

Einstweilen grüße ich Sie herzlich –

Ihr



Personalia

Frau Suelmann M.A. erteilt im Jahrgang 9 ab sofort den Förderunterricht im Fach Englisch.

Weitere Hinweise und Informationen:

- **Jahrgang 9:** Die zusätzliche Mathematikstunde, die seit dem 1. Halbjahr erteilt wird, hat polyvalenten Charakter und wird als AG anerkannt. Ebenso werden die Förderstunden in Englisch, Latein, Chemie und Physik als *Arbeitsgemeinschaften* gewertet.
- In diesen Tagen werden Sie über Ihre Kinder die versprochene Synopse zu den Grundsätzen der Bewertungen in den einzelnen

Fächern erhalten. Bedenken Sie dabei aber bitte, dass Noten grundsätzlich nicht ausschließlich errechnet werden können und immer Einzelfallentscheidungen darstellen.

- **Halten vor dem Schulgebäude:** Wenn Sie Ihre Kinder morgens mit dem PKW zur Schule bringen, halten Sie bitte nicht direkt vor dem Eingang – Sie verursachen ansonsten unnötige „Stauungen“ im morgendlichen Zufahrtsverkehr.
- **Anmeldungen für die Oberstufe:** Auch in diesem Jahr haben wir wieder eine Vielzahl von Anmeldungen qualifizierter Realschüler für den Jg. 11– das ist sicher ein Vertrauensbeweis in unsere besonderen Bemühungen um die Realschülerinnen und –schüler, die sich bei uns offensichtlich gut aufgehoben wissen. Wir freuen uns auf die neuen Schülerinnen und Schüler und werden unsere



Fördermaßnahmen im nächsten Schuljahr noch einmal erweitern.

- **Fotos** vom Frenswegen- oder Advents-Konzert und anderen Projekten finden Sie übrigens auf unserer Homepage –

schauen Sie `mal wieder rein

- **Schülersprechtag** für den Jahrgang 11: 21. 02. 2008 (6. Std.).
- **Oberstufeninformation für den Jahrgang 9:** 13. 02. und 26.02.2008 (für Eltern und Schüler)
- Bitte beachten Sie die **verkürzten Osterferien:** 10.03.2008 - 24.03.2008.
- **Termine** finden Sie wie gewohnt unter <http://www.gymbsb.de/termine.htm>.

